

Inhalt

Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder	9
--	---

Einleitung

1. Fragestellung und Methode der Untersuchung	13
2. Kirchenbesuch als Maßstab für den Einfluß der kirchlichen Bindung auf das Wahlverhalten	18
3. Die Literatur zum Thema	23

I. DIE SOZIALE BASIS ZUM WAHLVERHALTEN

1. Wahlverhalten und Beruf	31
2. Wahlverhalten und konfessionell-kirchliche Bindung	46
3. Die Korrelation des Wahlverhaltens mit Beruf und konfessionell-kirchlicher Bindung	55

II. DER ERKLÄRUNGSWERT DES KONFESSIONELL-KIRCHLICHEN FAKTORS

1. Arbeiter, die CDU wählen	69
a) Erklärungsversuche durch schichtmäßige Differenzierung innerhalb der Arbeiterschaft	72
b) Erklärung durch Differenzierung nach Stadt und Land	78
2. Angestellte und Beamte, die SPD wählen	86
3. Die Unterschiede zwischen Stadt und Land	94
4. Die Unterschiede zwischen Männern und Frauen	101
5. Die Unterschiede nach Altersgruppen und Familienstand	118
6. Der Wahlrend von 1961 bis 1965	129

III. DIE KONFESSIONELLE STRUKTUR DER WÄHLERSCHAFT - IHRE BEDEUTUNG IM HISTORISCHEN UND INTERNATIONALEN VERGLEICH

1. Kontinuität und Veränderungen der Wählergruppen im Vergleich zur Weimarer Republik	139
2. Vergleich der Wählerstruktur in Frankreich, Holland und England	154
a) Frankreich in der Vierten Republik	154
b) Die Niederlande	157
c) England	159
3. Die Parteien und ihre Wähler in der Bundesrepublik	164

